



JAHRESBERICHT 2015/2016

Chinderhuus-Alltag und Themen

Winter

In den kalten Wintermonaten bastelten wir mit den Kindern Papierschneemänner und erzählten Wintergeschichten. Draussen vergnügten wir uns im Schnee mit Rutschen oder Höhlen bauen. Beim alljährlichen Adventsritual konnten die Kinder jeden Tag einen Zettel von unserem Adventskalender aufmachen (mit einer Aktivität drin, z.B. Guetzlä, Weihnachtsgeschichte hören, etc.). Zu Weihnachten haben alle Familien ein Liederheft mit „Chinderhuus-Liedern“ geschenkt bekommen.

Die Fasnacht war dieses Jahr sehr kurz. Wir besuchten zwei Fasnachts-Umzüge und malten unsere Gesichter farbig an.

An einem verschneiten Dienstagmorgen durften ein paar Kinder mit Claudia und Gabi ins Forum der Schweizer Geschichte. Nach einem kurzen Rundgang, wo viel Wissenswertes über Trudy Gerster erzählt wurde, durften die Kinder einen Märchenfilm anschauen. Die vielen Bilder- und Märchenbücher und Gemälde an den Wänden waren sehr beeindruckend.

Frühling

Im März 2016 hatten wir das Thema Gefühle. Dazu benutzten wir Dinobilder, welche verschiedene Gefühle aufzeigen. Wir bastelten ein Gefühlsrohr und einen Gefühlswürfel. Die Kinder übten, ihre Gefühle und deren Veränderlichkeit bewusster wahrzunehmen und benennen zu können.

Kurz vor Ostern durfte jedes Kind ein Osternest basteln, welches der Osterhase füllte und versteckte. Die Kinder durften es dann nach Hause nehmen.

Im Frühling und Frühsommer 2016 war das Wetter zwar nicht sehr schön, doch wir gingen wie immer bei jedem Wetter mindestens einmal täglich nach draussen. Wir entdeckten Regenwürmer, Schnecken und die ersten Frühlingsblumen.

Sommer

Da wir Kinder aus verschiedenen Nationalitäten bei uns haben, thematisierten wir das Thema Kulturen und Länder. Wir schauten unsere Nachbarnländer genauer an, z.B. dass die Italiener für die Nudeln und Pizza bekannt sind und lernten ein neues Lied „Chum mier gönd go wandere, von einem Land zum andere“ kennen. Auf der Weltkarte zeigten wir den Kindern, wohin sie beispielsweise in die Ferien gehen.

Infolge Wegzug oder Kindergarteneintritt mussten wir von einigen Kindern Abschied nehmen. Das Ritual von der kleinen Raupe, die zum Schmetterling wird und davon fliegt, half uns dabei. Während den Sommerferien konnten wir immer wieder neue Kinder begrüßen.

In der Ferienzeit selbst organisierten wir einzelne Ausflüge. Wir besuchten die Gelateria in Brunnen oder machten einen Ausflug mit dem Schiff. Auch die Turnhalle konnten wir bei Sturm und Regen besuchen und uns austoben.

Herbst

Nach den Sommerferien 2016 haben wir mit dem Thema Strassenverkehr auf dem Schulweg gestartet, welches bis zu den Herbstferien dauerte. Wir übten mit den Kindern beim Spazieren das Verhalten im Strassenverkehr und lernten das Lied Max der Dachs kennen. Die neuen Kindergärtner wurden von uns in der Anfangszeit begleitet und wir zeigten den Kindern Gefahren und Risiken auf den Strassen und dem Schulweg auf.

In den Herbstferien unternahmen wir verschiedene Ausflüge und Aktivitäten, beispielsweise selber Kochen oder Ausflüge auf den Bauernhof und Spielplatz.

Nach den Herbstferien starteten wir mit dem Thema Märchen. Der Sterntaler, Frau Holle, Schneewittchen und der Froschkönig besuchen das Chinderhuus.

Anlässe und Diverses

Umfrage bei den Eltern

Schon wieder ist ein Jahr vorbei. Die Umfrage hat erfreuliche Resultate ergeben. Alle Umfrageteilnehmer empfehlen das Chinderhuus weiter und sind mit der Elternarbeit zufrieden. Die Elternanlässe würden 90% so beibehalten. Darum werden wir da keine Änderungen vornehmen. Infolge der Auswertung der Umfrage der Eltern entstand der Wunsch, einen zweiten Waldnachmittag einzuführen. So wurden von April bis Juli 2016 zwei Waldnachmittage durchgeführt.

Waldnachmittage

Infolge Änderungen in der Belegung auf den August 2016 gab es auch eine Änderung der Waldnachmittage. Ab dem 22. August 2016 fand jeweils nur noch einen Waldnachmittag (Donnerstag) statt, da die anderen Tage sich infolge Gruppenkonstellation zurzeit nicht eignen. Sobald sich aber die Belegung ändert und eine Aufteilung der Gruppe Sinn macht, führen wir wieder einen zweiten Waldnachmittag ein. Wir haben aber die Möglichkeit stets spontan Waldausfuge zu machen, wenn das Bedürfnis der Kinder da ist. Nachmittage im Wald regen verschiedene Sinne und die Kreativität und Fantasie der Kinder an.

Samichlaus-Anlass

Am 2. Dezember 2015 der alljährliche Samichlausanlass statt. Es nahmen 25 Kinder und 38 Erwachsene teil, was uns sehr erfreute. Es war ein besinnlicher und unterhaltsamer Anlass! Nach dem Suppenessen konnten sich die Eltern untereinander austauschen und die Kinder durften das gesponserte Säckli von der GF Energietechnik Brunnen verkosten.

Tag der offenen Tür

Am Samstag, 23. April 2016 fand von 10-14 Uhr der „Tag der offenen Tür“ im Chinderhuus Müli statt. Die Räumlichkeiten standen an diesem Tag für alle Interessierte offen.

Sommerbrunch

Am Samstag, 18. Juni 2016 fand unser alljährlicher Sommerbrunch statt. Das Wetter spielte mit und wir konnten einen wunderschönen Tag mit der ganzen „Chinderhuus-Familie“ verbringen.

Bibliothek

Neu haben wir eine Bibliothek beim Eingang für Eltern eingerichtet mit Bilderbüchern, Fachbüchern, Bastelbüchern und unserer Chinderhuus-Lieder-CD.

Betriebsbewilligung

Wir haben vom KESB definitiv im März 2016 die neue Bewilligung erhalten und können nun bereits Kinder ab 3 Monaten aufnehmen und haben dazu ein Babyzimmer eingerichtet. Das beliebte Gumpizimmer wurde umgerüstet und bietet Raum zum Austoben.

Auf unserer Homepage schalten wir jeweils die aktuellen Fotos und Ereignisse auf. Es lohnt sich, von Zeit zu Zeit wieder hineinzuschauen unter www.chinderhuusmueli.ch.

Wir freuen uns sehr auf das neue Geschäftsjahr und die vielen neuen Herausforderungen im Chinderhuus Müli. Für das uns entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns herzlich.

6440 Brunnen, 28. Oktober 2016

Leitung Betreuung
Chinderhuus Müli
Michaela Schnüriger-Ulrich